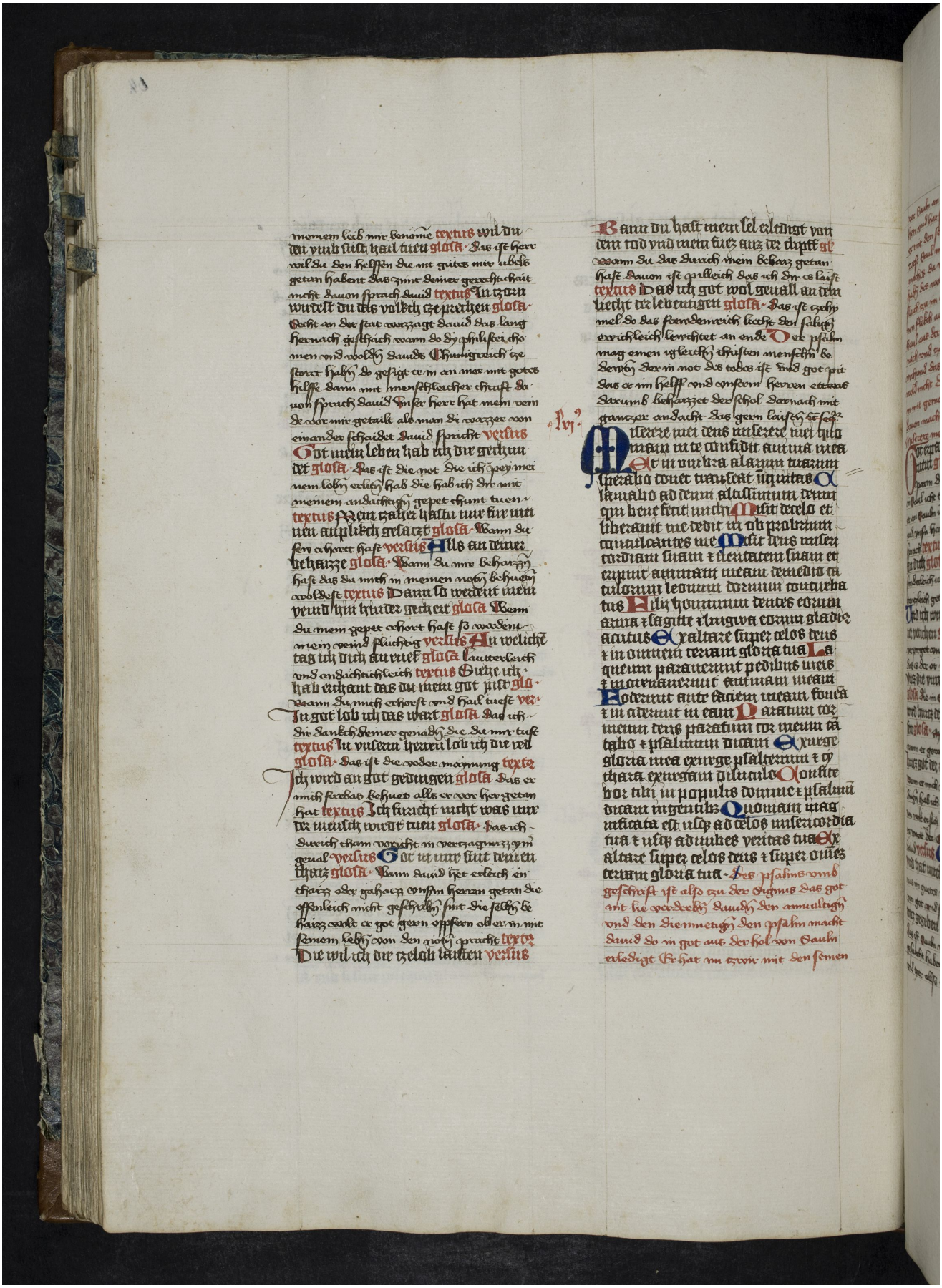
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



memem leib mir benome textus wil du
dir vnd dich hail tuen glosa Das ist herr
wil du den helffen die mir gutes nie vbels
getan habent Das zimet demer gerechtchait
nicht Darum sprach David textus In zeit
wurfest du dich volbeich ze pretzen glosa
Recht an der stat verzzagt David das lang
hernach geschach wann do dy philister cho
men vnd wolten Davids Chunigreich ze
storet haben do gesigt er in an mer mit gotes
helffe dann mit menschlicher chraft Da
von sprach David Unser herr hat mein ven
de vor mir getailt als man di wazzer von
emander scheidet David sprichet versus
Got mein leben hab ich dir gelobt
dir glosa Das ist die not die ich pey mei
nem lebn erlitn hab die hab ich dir mit
memem andachtigen gepet chunt tuen
textus Wenn zaher haben wir fur unsi
ren auplich gelazzt glosa Wann du
sey erhort hast versus Als an deiner
chaizze glosa Wann du mir behaizzen
hast das du mich in meinen notn behutest
vnd erlost textus Dann so wederet mein
veind hinter geczeit glosa Wenn
du mein gepet erhort hast so werdent
mein veind pluchtig versus An welicht
tag ich dich an ruef glosa lauterleich
vnd andachtigleich textus Sicht ich
hab erchant das du mein got pist glo-
Wann du mich erhorst vnd hail tuest ver:
In got lob ich das wart glosa Das ich
dir danch deiner genadn die du mir tust
textus In vnserm herren lob ich die red
glosa Das ist die voder manung texte
Ich wird an got gedingen glosa Das er
mich fiirbas behuet alls er vor her getan
hat textus Ich fuercht nicht was mir
der menschlich wirt tuen glosa Das ich
durch chain vorcht in verzagnuzz gym
genal versus Got in mir sint dein ei
chaiz glosa Wann David het erleich in
chaiz oder gahaiz ainem herren getan die
offenleich nicht geschuldigt sint die selben
chaizzet er got gern opfern oder in mit
seinem leibn von den notn gracht texte
Die wil ich dir zelob lauten versus

Wann du hast mein sel erlost von
dem tod vnd mein fuez aus der chrift gl
Wann du das durch mein behaiz getan
hast Davon ist gelleich das ich dir es last
textus Das ich got wol gefall an dem
lecht der lebendigen glosa Das ist zehn
mel do das frandemeich liecht der salichi
eyrichleich leuchtet an ende Der psalm
mag einen yglechi christen menschn be
dewten der in not des todes ist Und got pit
das er im helff vnd ainem herren etwas
darumb behaizzet der schol darnach mit
gantzer andacht das gern laisten er sagt
Miserere mei deus miserere mei quia
in te confidit anima mea
Et in umbra alarum tuarum
sperabo donec transeat iniquitas
Clamabo ad deum altissimum deum
qui benefecit mihi Misit de celo et
liberauit me dedit in ob probrum
conculcantes me Misit deus miseri
cordiam suam et veritatem suam et
eripuit animam meam de medio ca
tulorum leonum dormiui conturba
tus Filii hominum dentes eorum
arma et sagitte et lingua eorum gladius
acutus Exaltare super celos deus
et in omnem terram gloria tua Laq
queum paraverunt pedibus meis
et incurvaverunt animam meam
Foderunt ante faciem meam foueam
et inciderunt in eam Paratum cor
meum deus paratum cor meum can
tabo et psallam tibi Exurge
gloria mea exurge psalterium et cy
thara exurgam diluculo Confite
bor tibi in populis domine et psallam
tibi in gentibus Quoniam mag
nificata est usque ad celos misericordia
tua et usque ad nubes veritas tua Ex
altare super celos deus et super omnem
terram gloria tua - Des psalms vmb
geschrift ist also zu der Argumis Das got
mit sie vordecht David der anuelingn
vnd den diemuetigen den psalm macht
David do in got aus der hol von Saul
erledigt Er hat im zwar mit den semen